

# Trauung im Wald und ACDC am Grab

Von Karin Schmidtke

Seine angenehme Stimme und sein offenes Auftreten wurden Michael Harter in die Wiege gelegt. Kein Wunder also, dass der gelernte Schreinermeister und Betriebswirt immer öfter als Freier Redner gebucht wird – und das sogar international.



*Wer Michael Harter als Trauer- oder Hochzeitsredner bucht, bekommt einen hölzernen Engel oder ein Herz geschenkt. Foto: Schmidtke*

Schiltach. Durch die Schreinerei wurde er als Bestatter regelmäßig mit Todesfällen konfrontiert. Nicht nur Urnen und Säрге wurden für die Verstorbenen bereit gestellt. Im Beratungsgespräch für die Hinterbliebenen ist Empathie gefragt.

Vor dreieinhalb Jahren belegte Michael Harter aus einer tiefen Intuition heraus einen Kurs zum Trauerredner. Ein Jahr später absolvierte der Schiltacher einen Kurs als Hochzeitsredner. "Das waren für meine Persönlichkeit wichtige Fortbildungen auf kommunikativer menschlicher Basis", erzählt Harter im Gespräch.

Er habe seine Berufung gefunden. "Diesen Job als Redner möchte ich so ausfüllen, wie ich es will. Mit Leib und Seele bin ich dabei", sagt Harter. Doch, wie findet man die richtigen Worte gegenüber Trauernden, aber auch gegenüber Hochzeitspaaren? "Menschen, die mich als Redner buchen, treffe ich immer in einer Extremsituation. Entweder sind sie extrem glücklich, da der schönste Tag des Lebens naht. Oder am Boden zerstört, weil ein Angehöriger starb", beschreibt Harter. Da sei die persönliche Note wichtig. Er müsse sich mit den Menschen beschäftigen, um die es geht.

Zu Beerdigungen wird Michael Harter in Schiltach und den umliegenden Landkreisen gerufen. Das eine Mal spricht er vor drei Personen, ein anderes Mal sind es 400. Völligen Freiraum lässt Harter bei der Art und Weise, wie Abschied genommen wird.

Im Friedwald zum Beispiel gebe es keine Zwänge. Dort nahm schon eine Motorradgang Abschied von ihrem Freund. "Wichtig ist es, dass man sich auf die Menschen einlässt", sagt Harter. Das gelte auch bei der Auswahl des Liedguts. Gerne arbeite er hier mit der Sängerin Annette Kaufmann aus Elgersweier zusammen. Ihr Liedgut reiche von "Von Guten Mächten" bis "ACDC", je nach Wunsch der Kunden.

Die Erwartungen an einen Redner seien hoch. da sei es wichtig, immer gut vorbereitet zu sein. Die Menschen kommen durch alle Konfessionen und Glaubensrichtungen hinweg zu Harter. Manche gehören noch auf der Lohnabrechnung einer Konfession an, haben sich innerlich aber von der Institution Kirche gelöst und sich in einen passiven Status begeben. Andere sind konsequent aus der Kirche ausgetreten. Was nicht bedeutet, dass sich die Menschen vom Glauben an Gott gelöst haben. Der 43-Jährige selbst ist katholisch. Seine eigene Überzeugung? Die Seele lebt weiter und er will Trost geben.

Das Vaterunser wird bei Harter bei 95 Prozent der Beerdigungen gebetet, weil es die Angehörigen wünschen. Hierbei stieß er schon auf Kopfschütteln und Unverständnis der Klerikalen. Verständnis hat er dafür nicht.

Als Hochzeitsredner ist Michael Harter mittlerweile europaweit gefragt. In Südfrankreich und in Sardinien traute er schon Paare. Auf dem Bodensee fand eine Trauung auf einem Schiff statt – auf Englisch. Für Harter kein Problem.

Weitere Informationen: [www.rede-gewandt.de](http://www.rede-gewandt.de)